

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXI
<i>Schrifttum</i>		XXIV

Teil I: Grundlegung

Kapitel 1

Zu Begriff und Funktionsweise des Zivilrechts	1	1
1. Begriffe	1	1
2. Der zivilrechtliche Fall	3	1
3. Die Rechtsnorm als Entscheidungsprogramm	7	3
4. Zur Gesetzesanwendung: Subsumtion und Rechtsfindung	13	5
5. Das Vertragsrecht	21	9
6. Übersicht	23	10

Kapitel 2

Die gesetzlichen Quellen	24	12
1. Überblick	24	12
2. Zivilrecht und deutsche Einigung	32	15
3. Deutsches Zivilrecht und europäisches Privatrecht	34	16
4. Die Abstraktheit des BGB	37	17
5. Zur Gesetzestechnik	44	20
6. Zwingende und nachgiebige Vorschriften (<i>ius cogens</i> – <i>ius dispositivum</i>)	49	23

Kapitel 3

Zivilrecht und politisches System	53	25
1. Das Problem	53	25
2. Zur Langlebigkeit der Zivilgesetzbücher	56	26
3. Das Zivilrecht auf der Grundlage des Liberalismus	59	28
4. Die Entwicklung des Zivilrechts im 20. Jahrhundert	73	32
5. Zivilrecht und Grundgesetz	84	37

Kapitel 4		
Zivilrecht und Öffentliches Recht	90	40
1. Die Unterscheidung	90	40
2. Das Verhältnis	95	42
Kapitel 5		
Zur Methode der Rechtsfindung	99	44
1. Gesetzesanwendung und Normenbildung	99	44
a) Das Problem	99	44
b) Die Gesetzesauslegung	101	45
c) Unbestimmte Rechtsbegriffe und Generalklauseln	104	47
d) Analogie und Umkehrschluss	106	47
e) Methodische Grundlagen richterlicher Rechtsfortbildung	108	48
2. Das Problem der Objektivität	111	50
Teil II: Die Person		
Kapitel 1		
Freiheit und Gleichheit. Die Rechtsfähigkeit des Menschen („natürliche Person“)	118	53
1. Freiheit und Gleichheit	118	53
2. Die Rechtsfähigkeit	122	55
3. Das Kind im Mutterleib	124	56
4. Das Ende der Rechtsfähigkeit	128	58
Kapitel 2		
Vereinigungen und sonstige Organisationen als rechtsfähige Personen	132	61
1. Zum Verständnis	132	61
2. Die Deutung der juristischen Person	136	62
3. Entstehungsvoraussetzungen und Typen der juristischen Person	139	64
4. Gesellschaft und nichtrechtsfähiger Verein	143	66
a) Die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	143	66
b) Der nichtrechtsfähige Verein	147	68
5. Teilrechtsfähigkeit	153	70
6. Zusammenfassung	155	71
7. Vereinsautonomie und Machtkontrolle	156	72
Kapitel 3		
Die Handlungsfähigkeit; die Geschäftsfähigkeit insbesondere	161	75
1. Natürliche Personen	161	75
a) Zur Handlungs- und Geschäftsfähigkeit im Allgemeinen	161	75

b) Minderjährige	164	76
aa) Geschäftsunfähige	164	76
bb) Beschränkt Geschäftsfähige	165	77
c) Volljährige	166	77
aa) Geschäftsunfähigkeit	166	77
bb) Das Institut der rechtlichen Betreuung	167	78
d) Die gesetzliche Vertretung, insbesondere der Eltern	168	79
2. Juristische Personen – das Beispiel des rechtsfähigen Vereins	170	80

Teil III: Struktur und Verwirklichung von Pflichten und Rechten

Kapitel 1		
Das subjektive Recht	175	83
Kapitel 2		
Die Pflicht und ihr Verhältnis zum subjektiven Recht	177	84
Kapitel 3		
Absolute und relative Rechte	180	85
Kapitel 4		
Das Gestaltungsrecht	187	88
Kapitel 5		
Der Anspruch (die Forderung)	190	90
1. Struktur	190	90
2. Inhalt	192	90
3. Modalitäten der Erfüllung	197	92
4. Die Rechtsverfolgung	200	93
a) Das Verbot privater Gewaltübung; Ausnahmen	200	93
b) Der Zivilprozess	202	94
5. Zur Struktur der Anspruchsnormen; Einwendungen und Einreden	211	98
6. Das Zusammentreffen von Ansprüchen	220	102
7. Zwangsvollstreckung: Der Vollstreckungstitel	223	104
8. Das Problem der Haftung	226	105
a) Haftungsbegriff und Haftungsbeschränkung	226	105
b) Die Konkurrenz von Gläubigern in der Zwangsvollstreckung	230	107
Kapitel 6		
Die Schranken der Rechtsausübung	234	108
1. Zum Problem	234	108
2. Der Rechtsmissbrauch	239	110
3. Verjährung und Verwirkung	246	113
a) Die Verjährung	246	113
b) Die Verwirkung	248	114

Teil IV: Der allgemeine Schutz der Rechte und Interessen

Kapitel 1

Übersicht	251	116
---------------------	-----	-----

Kapitel 2

Der Anspruch aus unerlaubter Handlung	252	117
1. Begriff	252	117
2. Zu den Voraussetzungen der deliktischen Haftung	253	117
3. Die Anspruchsvoraussetzungen bei § 823 I	261	121
a) Der Deliktsaufbau; die Widerrechtlichkeit insbesondere	261	121
b) Das Verschulden: Vorsatz und Fahrlässigkeit	266	123
c) Die Fahrlässigkeit insbesondere	269	124
d) Die Verschuldensfähigkeit (Verantwortlichkeit)	273	126

Kapitel 3

Die durch § 823 I geschützten Persönlichkeitsrechte	276	128
1. Zur Unterscheidung von Persönlichkeits- und Vermögensrechten	276	128
2. Die im Gesetz genannten Persönlichkeitsrechte	280	129
3. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht	283	130

Kapitel 4

Die durch § 823 I geschützten Vermögensrechte	298	137
1. Übersicht	298	137
2. Das Eigentum: Begriff	302	139
3. Das Eigentumsobjekt: die Sache	306	141
a) Allgemeines	306	141
b) Bewegliche Sachen	307	141
c) Grundstücke	315	144
4. Die Verletzung des Eigentums	320	146
5. Weitere Sachenrechte	323	148
6. Der Besitz	328	150
a) Allgemeines	328	150
b) Der mittelbare Besitz	330	151
c) Besitzdiener	331	152
d) Besitz der juristischen Person	333	153
e) Besitz als absolutes Recht?	334	153
7. Das „Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb“	337	155

Kapitel 5

Inhalt und Umfang des Schadensersatzanspruchs	344	158
1. Überblick; materieller – immaterieller Schaden	344	158

2. Der Ersatz des Vermögensschadens	348	159
3. Der Ersatz des Nichtvermögensschadens; das Schmerzensgeld	353	161
4. Schmerzensgeld bei Verletzung des allgemeinen Persönlichkeitsrechts	359	163

Kapitel 6

Der Beseitigungs- und der Unterlassungsanspruch	362	166
1. Anspruchsgrundlagen und Bedeutung	362	166
2. Die Ausweitung des Anwendungsbereichs	365	167
3. Das Verhältnis zum Deliktsrecht	369	168
4. Zum Beseitigungsanspruch insbesondere	374	171
5. Zum Unterlassungsanspruch insbesondere	378	173

Kapitel 7

Schadensersatzansprüche aus Gefährdungshaftung	380	174
---	------------	------------

Kapitel 8

Der Anspruch aus ungerechtfertigter Bereicherung	393	179
---	------------	------------

Teil V: Das Rechtsgeschäft

Kapitel 1

Einleitung	400	182
1. Die rechtsgeschäftliche Handlungsfreiheit	400	182
2. Grundbegriffe: Rechtsgeschäft, Willenserklärung, Vertrag	401	182
3. Einseitige Rechtsgeschäfte	407	184
4. Wesen und Schranken der Privatautonomie	409	185

Kapitel 2

Verpflichtungsgeschäfte und Verfügungsgeschäfte	413	187
1. Die Verpflichtungsgeschäfte	413	187
a) Begriff	413	187
b) Austauschverträge	415	188
aa) Umsatz: Kauf, Tausch, Schenkung	415	188
bb) Nutzungsüberlassung: Miete, Pacht, Leihe	417	189
cc) Darlehen	420	190
dd) Tätigkeit für einen anderen: Dienstvertrag, Werkvertrag, Auftrag	422	191
c) Treuhandverträge	425	193
aa) Treuhandverträge, die zur Tätigkeit verpflichten	425	193
bb) Treuhandverträge, die nicht zur Tätigkeit verpflichten	426	194
d) Gesellschaftsverträge	427	194
e) Typenfreiheit; gemischte Verträge	428	195
f) Verpflichtung und Erfüllung	430	196

g) Das Verpflichtungsgeschäft als Grundlage eines Schuldverhältnisses	431	196
2. Die Verfügungsgeschäfte	434	198
a) Begriff	434	198
b) Typen der Verfügung	437	200
c) Typenzwang	439	201
d) Die Abtretung als Regeltyp der Veräußerung	440	201
e) Die Übereignung beweglicher Sachen	441	202
f) Die Übereignung von Grundstücken	443	204
g) Der Erwerb vom Nichtberechtigten	444	204
aa) Bewegliche Sachen	444	204
bb) Grundstücke und Grundstücksrechte	447	206
3. Die Abstraktheit der Verfügungen	448	207
4. Die Spezialität des Verfügungsgegenstandes	453	209
5. Die Bestimmtheit des Verfügungsgegenstandes	457	210
 Kapitel 3		
Willenserklärung und Vertragsschluss	458	211
1. Zum Vertrag	458	211
2. Zum Begriff der Willenserklärung	461	212
3. Die Abgrenzung der Willenserklärung von geschäftsähnlichen Handlungen	466	214
4. Die Erklärungshandlung insbesondere	470	217
5. Schweigen als Erklärung	473	218
6. Die unverlangte Erbringung von Leistungen insbesondere	475	219
7. Gesetzliche Regelungen zur „stillschweigenden Erklärung“	479	222
8. Weitere Fälle der Erklärungswirkung ohne Erklärung	482	224
9. Besondere Formvorschriften	489	228
a) Gesetzliche Formvorschriften	489	228
aa) Übersicht	489	228
bb) Die Schriftform	493	230
cc) Die elektronische Form	497	231
dd) Die Textform	501	232
ee) Die öffentliche Beglaubigung	503	233
ff) Die notarielle Beurkundung und das gerichtliche Vergleichsprotokoll	504	233
gg) Sonstige Formen	505	233
hh) Folgen des Verstoßes gegen eine gesetzliche Formvorschrift	506	234
b) Gewillkürte Formvorschriften	509	235
10. Abgabe und Zugang der Willenserklärung	514	236
a) Nicht empfangsbedürftige Erklärungen	514	236
b) Empfangsbedürftige Erklärungen	515	237
aa) Das Problem	515	237
bb) Unverkörperte Erklärung unter Anwesenden	517	237

cc) Verkörperte Erklärung unter Anwesenden	518	238
dd) Verkörperte Erklärung unter Abwesenden	519	238
ee) Unverkörperte Erklärungen unter Abwesenden	523	239
ff) Widerruf bis zum Zugang	524	239
c) Einzelprobleme des Zugangs	525	240
aa) Fristwahrung	525	240
bb) Empfangsbote	526	240
cc) Moderne Kommunikationstechniken	527	241
dd) Scheitern des Zugangs aus Gründen in der Sphäre des Empfängers	530	242
d) Tod und Geschäftsunfähigkeit nach Abgabe der Erklärung	531	242
11. Der Vertragsschluss	532	243
a) Antrag (Angebot) und Annahme	532	243
b) Wirksamwerden der Annahmeerklärung	535	244
aa) Grundsatz	535	244
bb) Nicht empfangsbedürftige Annahmeerklärung nach § 151	536	244
cc) Nicht empfangsbedürftige Erklärung nach § 152	540	247
c) Die Gebundenheit des Anbietenden an den Vertragsantrag	541	247
aa) Die Bindung an den Antrag	541	247
bb) Das Erlöschen der Bindung	542	248
cc) Die verspätete Annahme	545	249
dd) Tod und Geschäftsunfähigkeit des Antragenden, § 153	547	249
d) Die Aufforderung zum Eintritt in Vertragsverhandlungen	548	250
12. Exkurs: Der Kontrahierungszwang	552	252

Kapitel 4

Der Inhalt von Willenserklärung und Vertrag.

Die fehlgeschlagene Einigung	557	256
1. Der Inhalt der Willenserklärung	557	256
a) Der „objektive Erklärungswert“	557	256
b) Einzelne Gesichtspunkte	563	258
c) „Falsa demonstratio non nocet“	567	259
2. Geheimer Vorbehalt, Scheingeschäft, Scherzerklärung	568	260
3. Der Fehlschlag der Einigung	571	261
a) Grundsätze	571	261
b) Die Grundregel, der offene Dissens (§ 154)	573	262
c) Sonderregel für den versteckten Dissens (§ 155)	577	264
4. Der von der Rechtsordnung bestimmte Vertragsinhalt	580	265
a) Bestimmung durch Gesetz	580	265
b) Richterliche Vertragsgestaltung	583	266

Kapitel 5

Die Loslösung von der rechtsgeschäftlichen Bindung	587	268
1. Überblick	587	268
2. Zur Anfechtung im Allgemeinen	590	270
a) Die Grundtypen der Anfechtung	590	270
b) Die Durchführung der Anfechtung	594	272
3. Anfechtungsgründe: Irrtum nach §§ 119 I und 120	597	273
a) Überblick	597	273
b) Der Inhaltsirrtum (§ 119 I Alt. 1)	600	274
c) Der Irrtum in der Erklärungshandlung (§ 119 I Alt. 2)	601	275
d) Falsche Übermittlung (§ 120)	603	276
e) Zusammenfassung: Das Missverständnis bei Vertragsschluss	607	277
4. Anfechtungsgründe: Der Eigenschaftsirrtum nach § 119 II	608	277
5. Besondere Probleme	616	280
a) Kalkulationsirrtum	616	280
b) Rechtsirrtum, Rechtsfolgenirrtum	623	283
6. Anfechtungsgründe: Die Anfechtung nach § 123	627	285
a) Übersicht	627	285
b) Die Voraussetzungen der Anfechtung wegen arglistiger Täuschung	628	285
c) Täuschung durch Dritte	632	288
7. Die Störung der Geschäftsgrundlage	634	289
a) Das Problem	634	289
b) Voraussetzungen	637	290
c) Die Rechtsfolgen	644	294
d) Wichtige Fallgruppen	648	294
e) Das Verhältnis zu anderen Instrumenten	651	296
f) Exkurs: Das Kündigungsrecht nach § 314	652	296

Kapitel 6

Bedingte und befristete Rechtsgeschäfte	654	297
1. Begriff der Bedingung	654	297
2. Wirkungen der Bedingung	656	298
3. Befristung (§ 163)	658	299

Kapitel 7

Das missbilligte Rechtsgeschäft	659	300
1. Übersicht	659	300
2. Der Verstoß gegen Verbotsgesetze	660	301
a) §§ 134, 135 als Blankettnormen	660	301
b) Vorrang von Sonderregeln	661	301
c) Anwendungsprobleme des § 134	662	302
3. Der Verstoß gegen die guten Sitten	667	305

a) Grundprobleme	667	305
b) Missverhältnis zwischen Leistung und Gegenleistung; Wucher	673	308
c) Sonstige Fälle eingeschränkter Selbstbestimmung	681	311
d) Verstoß gegen die „Sittenordnung“	685	314
aa) Die „guten Sitten“ im Wandel	685	314
bb) Zuwendungen an den nichtehelichen Partner	686	314
cc) Entgeltliche Sexualität	691	317
4. Die Nichtigkeit	693	318
a) Begriff und Folgen der Nichtigkeit	693	318
b) Bereicherungsrechtliche Konsequenzen	695	319
c) Bestätigung des Geschäfts und Heilung der Nichtigkeit	698	320
d) Teilnichtigkeit	699	321
e) Einschränkung der Nichtigkeitsfolgen	704	323
aa) Statt Nichtigkeit: Auflösung ex nunc.	704	323
bb) Geltungserhaltende Reduktion?	706	324
f) Die Umdeutung des Rechtsgeschäfts (§ 140)	707	325

Kapitel 8

Fehlende und beschränkte Geschäftsfähigkeit	708	325
1. Übersicht	708	325
2. Rechtsgeschäfte beschränkt Geschäftsfähiger	710	326
a) Grundsätze (§ 107, § 131 II)	710	326
b) Geschäfte, die lediglich einen rechtlichen Vorteil bringen	711	327
c) Handeln mit Einwilligung des gesetzlichen Vertreters	716	329
d) Die Ermächtigungen nach §§ 112, 113	718	330
e) Handeln ohne Einwilligung des gesetzlichen Vertreters	720	331
f) Der „Taschengeldparagraph“ (§ 110)	722	332
g) Außervertragliche Haftung des Minderjährigen	725	334
h) Übersichten	726	335

Kapitel 9

Das Handeln für andere	728	336
1. Übersicht	728	336
a) Techniken der Zurechnung	728	336
b) Zurechnungsformen rechtsgeschäftlichen Handelns	730	337
2. Voraussetzungen der Stellvertretung nach §§ 164 ff	735	340
a) Handeln im fremden Namen	735	340
aa) Grundsätze	735	340
bb) Handeln unter fremdem oder unter falschem Namen	738	341
cc) Handeln für den, den es angeht	740	342
dd) Die Unterscheidung zwischen Stellvertreter und Bote	745	344
b) Die Vertretungsmacht	748	345
aa) Arten der Vertretungsmacht	748	345

bb) Die Vollmacht: Übersicht	749	345
cc) Die Erteilung der Vollmacht im Einzelnen	753	347
dd) Das Erlöschen der Vollmacht	755	348
ee) Die „Abstraktheit“ der extern erteilten oder bekannt gegebenen Vollmacht	759	349
ff) Duldungs- und Anscheinsvollmacht	763	351
3. Ausschluss der Stellvertretung	765	352
4. Wirkungen der Stellvertretung	768	354
5. Vertretung ohne Vertretungsmacht	770	355
a) Ausgangslage	770	355
b) Folgen für den Vertretenen	771	355
aa) Verträge	771	355
bb) Einseitige Rechtsgeschäfte	774	357
c) Folgen für den Vertreter	775	357
6. Übersicht	777	358

Kapitel 10

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen	778	359
1. Zur Problematik	778	359
2. Die Überprüfung der AGB im Überblick	784	362
3. Der Begriff der AGB	785	363
4. Die Geltung der AGB	790	365
a) Voraussetzungen	790	365
b) Die Eliminierung überraschender Klauseln	795	367
5. Vorrang von Individualabreden	796	368
6. Auslegung der AGB	798	368
7. Inhaltskontrolle der AGB	799	369
a) Volle Kontrolle und Transparenzkontrolle	799	369
b) Die generellen Kontrollmaßstäbe	800	370
c) Die konkreten Klauselverbote	802	371
d) Die Reihenfolge der Prüfung	803	372
8. Die Folgen des Verstoßes	804	372
9. Die Ausdehnung der Kontrolle: Verbraucherverträge	808	373

Kapitel 11

Vertragsrecht im Zeichen des Verbraucherschutzes	812	374
1. Übersicht	812	374
2. Das Widerrufsrecht	819	378

Teil VI: Die Abwicklung von Schuldverhältnissen**Kapitel 1**

Allgemeines	824	380
------------------------------	-----	-----

Kapitel 2

Die Erfüllung	826	381
--------------------------------	-----	-----

1. Das Erlöschen der Leistungspflicht	826	381
2. Unterscheidung zwischen Leistungshandlung und Leistungserfolg	827	381
3. Leistung durch und an Dritte	830	383
4. Leistung eines anderen als des geschuldeten Gegenstandes	831	383
5. Leistung durch Aufrechnung	834	384

Kapitel 3

Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners	836	385
--	-----	-----

1. Übersicht	836	385
2. Das Zurückbehaltungsrecht nach § 273 I	837	385
3. Die Einrede des nichterfüllten Vertrages nach § 320	839	386

Kapitel 4

Störungen im Schuldverhältnis – Überblick	842	388
--	-----	-----

1. Problemlage	842	388
2. Unterschiedliche Arten von Pflichten	843	389
3. Die Arten von Leistungsstörungen	847	390
4. Die möglichen Rechtsfolgen von Leistungsstörungen	848	391

Kapitel 5

Die Verzögerung der Leistung durch den Schuldner	849	392
---	-----	-----

1. Verzögerung und Verzug	849	392
2. Voraussetzungen des Schuldnerverzugs	850	393
a) Überblick	850	393
b) Verzug durch Nichtleistung trotz Mahnung (§ 286 I)	851	393
c) Verzug durch Nichtleistung trotz bestimmter Leistungszeit	852	394
d) Verzug durch Leistungsverweigerung (§ 286 II Nr. 3)	855	396
e) Verzug aus besonderen Gründen (§ 286 II Nr. 4)	856	396
f) Verzug durch Nichtleistung innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit (§ 286 III)	857	396
3. Der Anspruch auf Ersatz des Verzögerungsschadens	859	398
a) Voraussetzungen	859	398
b) Rechtsfolge	861	398
c) Pauschalierungen	862	399
4. Der Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung	863	400
a) Voraussetzungen	863	400

b) Rechtsfolgen	865	401
5. Der Rücktritt vom gegenseitigen Vertrag bei Verzögerung	866	402
a) Sinn der Regelung	866	402
b) Voraussetzungen	867	402
c) Rechtsfolgen	869	404
6. Teilverzögerung	870	404
a) Das Problem	870	404
b) Schadensersatz	871	404
c) Rücktritt	872	405

Kapitel 6

Die Unmöglichkeit der Leistung	873	406
1. Übersicht	873	406
2. Zum Begriff der Unmöglichkeit	874	407
3. Primärwirkung der Unmöglichkeit: der Untergang des Leistungsanspruchs	877	409
4. Gegenseitiger Vertrag: Das Schicksal des Anspruchs auf die Gegenleistung	879	409
a) Der Untergang des Anspruchs auf die Gegenleistung	879	409
b) Die Aufrechterhaltung des Gegenleistungsanspruchs	880	410
c) Besonderheiten durch Gefahrtragungsregeln	881	411
5. Das Rücktrittsrecht des Gläubigers (§ 326 V)	883	412
6. Schadensersatz statt der Leistung (§ 280 I, III i.V.m. § 283) oder Aufwendungsersatz (§ 284) bei nachträglicher Unmöglichkeit	884	412
a) Überblick	884	412
b) Zu den Voraussetzungen	886	413
c) Inhalt/Umfang	887	413
d) Teilunmöglichkeit	888	414
e) Aufwendungsersatz statt Schadensersatz	889	414
7. Schadensersatz statt der Leistung oder Aufwendungsersatz bei anfänglicher Unmöglichkeit	890	414
a) Überblick	890	414
b) Voraussetzungen des Schadensersatzanspruchs	891	415

Kapitel 7

Die Unzumutbarkeit der Leistung	892	416
1. Überblick	892	416
2. Die Einrede des § 275 II 1	893	416
3. Die Einrede des § 275 III	894	417
4. Rechtsfolgen	895	418

Kapitel 8

Das „Vertretenmüssen“	896	419
1. Grundsätze	896	419

2. Vertragliche Sonderregelungen	898	419
3. Gesetzliche Sonderregelungen	900	421
4. Zu § 278 insbesondere	901	421
Kapitel 9		
Der Annahmeverzug des Gläubigers	905	423
1. Das Problem	905	423
2. Voraussetzungen	906	423
3. Wirkungen	907	424
Kapitel 10		
Die mangelhafte Leistung, insbesondere beim Sachkauf	908	425
1. Begriffe, Überblick	908	425
2. Mangelhafte Leistung beim Kauf	909	426
a) Grundsatz	909	426
b) Rechtsmangel	910	426
c) Sachmangel	911	426
3. Die Rechte des Käufers im Überblick	918	430
4. Der Nacherfüllungsanspruch (§ 437 Nr. 1 i.V.m. § 439) insbesondere	919	431
a) Grundsätze	919	431
b) Durchführung	920	431
c) Unmöglichkeit, Einreden	921	432
d) Ersatzlieferung bei Stückschulden?	923	432
5. Das Recht zum Rücktritt (§ 437 Nr. 2 Alt. 1 i.V.m. §§ 440, 323 oder 326 V)	924	433
6. Das Recht zur Minderung (§ 437 Nr. 2 Alt. 2 i.V.m. § 441)	926	434
7. Der Anspruch auf Schadensersatz (§ 437 Nr. 3 Alt. 1)	929	435
a) Überblick	929	435
b) Der Anspruch aus § 437 Nr. 3 i.V.m. § 280 I wegen Mangelschadens	930	435
c) Der Anspruch aus § 437 Nr. 3 i.V.m. § 280 I wegen Mangelfolgeschadens	931	436
d) Der Anspruch aus § 437 Nr. 3 i.V.m. §§ 280 I, 280 II, 286 wegen Verzögerungsschadens	932	437
e) Der Anspruch aus § 437 Nr. 3 i.V.m. § 311a II	932	437
8. Aufwendungsersatz (§ 437 Nr. 3 Alt. 2 i.V.m. § 284)	933	437
9. Einwendungen und Einreden gegen die Mängelrechte	934	437
a) Übersicht	934	437
b) Ausschluss nach § 442	935	438
c) Pfandverkauf, § 445	936	438
d) Verjährung, § 438 I – III	937	438
e) Zeitliche Grenzen für Rücktritt und Minderung, § 438 IV, V	938	439
f) Vertraglicher Ausschluss der Haftung, § 444	938a	439

Kapitel 11	
Die Verletzung von Rücksichtspflichten	939 440
1. Grundsätze	939 440
2. Inhalt der Pflichten, Fallgruppen	940 440
3. Schadensersatzanspruch	942 441
4. Schadensersatz statt der Leistung	946 442
5. Rücktritt vom gegenseitigen Vertrag (§ 324)	947 442
Kapitel 12	
Rücksichtspflichten ohne Leistungspflicht:	
„Culpa in contrahendo“	948 443
1. Grundgedanke, Rechtsentwicklung	948 443
2. Die gesetzlichen Konstellationen	950 443
3. Die Pflichten nach § 241 II	957 446
4. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung (§ 280 I)	958 446
5. Umfang des Schadensersatzanspruchs	959 446
6. Rücksichtspflichten von und gegenüber Dritten (§ 311 III).	961 447
a) Zur Bedeutung des § 311 III	961 447
b) Der Dritte als Verpflichteter	963 448
c) Der Dritte als geschützte Person	965 449
<i>Verzeichnis der erörterten Paragraphen des BGB</i>	453
<i>Sachverzeichnis</i>	459